

Abbildung 1 (Mons, K5) Plan von Mons im 16. Jh. von Ludovico Guicciardini. aus: Gutkind, E. A.: Urban Development in Western Europe: France and Belgium, International History of City Development, Volume V, New York/ London 1970, S. 444.

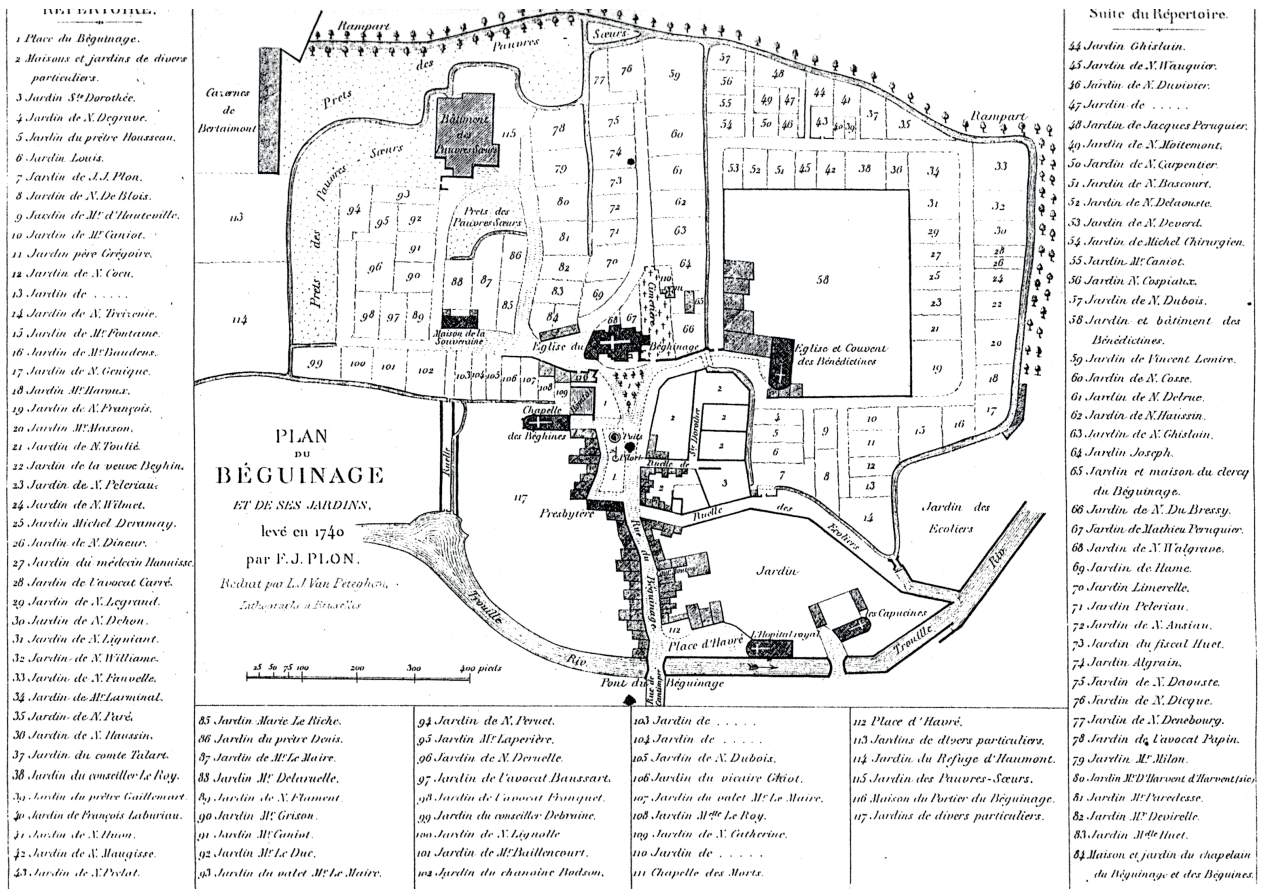


Abbildung 2 (Mons, K5) Plan aus dem Jahr 1740 mit den Gärten des Beginenhof von Mons, Verfasser F. J. Plon, Mons Plan du Béguinage et de ses Jardins levé en 1740 par F. J. Plon, aus: Annales du Cercle Archéologiques de Mons, Tome I, Mons 1857, Plan zwischen Seite 210 und 211.



Abbildung 3 (Mons, K5) Vedute von Mons im 18. Jh., Hauptstadt der Grafschaft Hennegau. Die Kirche des Beginenhof von Mons ist mit M bezeichnet, aus: Gutkind, E. A.: Urban Development in Western Europe: France and Belgium, International History of City Development, Volume V, New York/London 1970, S. 445.



Abbildung 4 (Mons, K5) Das ehemalige Hospital, das auf dem Grund des ehemaligen Beginenhof von Mons errichtet wurde. Heute dient das Gebäude der Landesverwaltung.



Abbildung 5 (Mons, K5) Kapelle des ehemaligen Beginenhof von Mons, direkt hinter dem ehemaligen Hospitalgebäude gelegen.



Abbildung 6 (Mons, K5) Kapelle des ehemaligen Beginenhof von Mons, vom Hospitalgebäude aus gesehen.



Abbildung 7 (Mons, K5) Kapelle des ehemaligen Beginenhof von Mons.

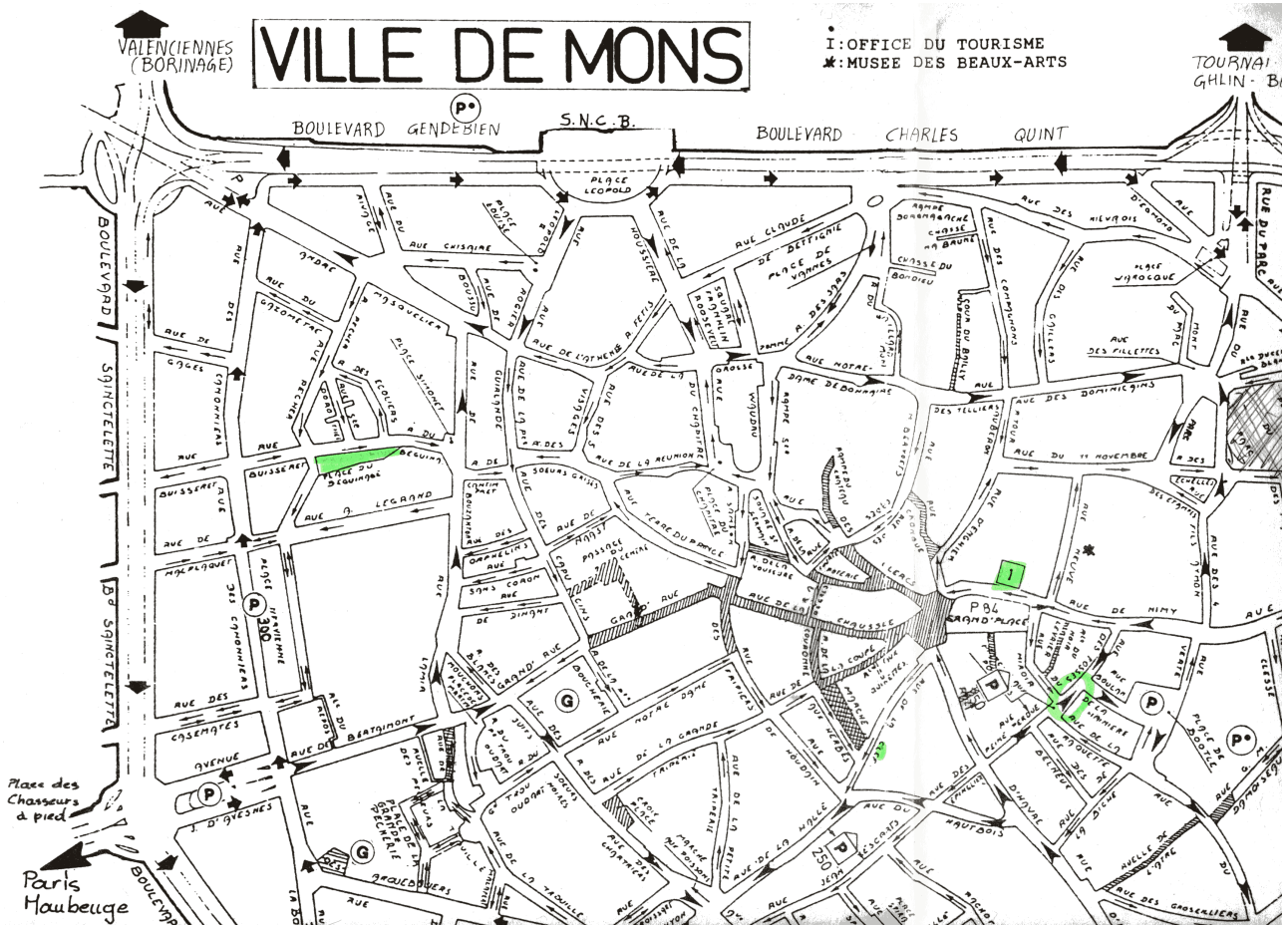


Abbildung 8 (Mons, K5) Stadtplan von Mons. Die Lage des ehemaligen Beginenhof ist in der linken Seite der Abbildungen gekennzeichnet (Place du béguinage), Ausschnitt aus Stadtplankopie der Stadt Mons. Copyright Office du Tourisme de la ville de Mons.

ABBILDUNGSVERZEICHNIS KAPITEL 5: MONS

- Abbildung 1 (Mons, K5) Plan von Mons im 16. Jh. von Ludovico Guicciardini. aus: Gutkind, E. A.: Urban Development in Western Europe: France and Belgium, International History of City Development, Volume V, New York/ London 1970, S. 444.I
- Abbildung 2 (Mons, K5) Plan aus dem Jahr 1740 mit den Gärten des Beginenhof von Mons, Verfasser F. J. Plon, Mons Plan du Béguinage et de ses Jardins levé en 1740 par F. J. Plon, aus: Annales du Cercle Archéologiques de Mons, Tome I, Mons 1857, Plan zwischen Seite 210 und 211.....II
- Abbildung 3 (Mons, K5) Vedute von Mons im 18. Jh., Hauptstadt der Grafschaft Hennegau. Die Kirche des Beginenhof von Mons ist mit M bezeichnet, aus: Gutkind, E. A.: Urban Development in Western Europe: France and Belgium, International History of City Development, Volume V, New York/London 1970, S. 445.III
- Abbildung 4 (Mons, K5) Das ehemalige Hospital, das auf dem Grund des ehemaligen Beginenhof von Mons errichtet wurde. Heute dient das Gebäude der Landesverwaltung. IV
- Abbildung 5 (Mons, K5) Kapelle des ehemaligen Beginenhof von Mons, direkt hinter dem ehemaligen Hospitalgebäude gelegen. IV
- Abbildung 6 (Mons, K5) Kapelle des ehemaligen Beginenhof von Mons, vom Hospitalgebäude aus gesehen..... V
- Abbildung 7 (Mons, K5) Kapelle des ehemaligen Beginenhof von Mons..... V
- Abbildung 8 (Mons, K5) Stadtplan von Mons. Die Lage des ehemaligen Beginenhof ist in der linken Seite der Abbildungen gekennzeichnet (Place du béguinage), Ausschnitt aus Stadtplankopie der Stadt Mons. Copyright Office du Tourisme de la ville de Mons..... VI